



**Löwenherz**

Kinderhospiz | Jugendhospiz  
Ambulante Kinderhospizarbeit

# INFO-POST

Ausgabe Dezember 2021

Nr. 87

Liebe Freunde und  
Unterstützer des Kinderhospiz  
Löwenherz e.V.,

*während ich diese Begrüßung schreibe, braust ein Herbststurm über das Land und schüttelt an den Bäumen. Es ist so ungemütlich, dass man sich am liebsten mit einem Becher Tee an den Kamin setzen will, um die Füße hochzulegen und sich zurückzuziehen. So wie die Natur. Doch wir Menschen sind merkwürdige Wesen, wir tun auch im Winter so, als sei Sommer und sind immer in Bewegung. Wie wäre es, ein wenig inne zu halten und zur Besinnung zu kommen? Wo ist dafür ein guter Platz? Am Kamin? Bei guten Freunden am Esstisch? Für viele „unserer“ Familien ist es ein Platz im Kinder- oder Jugendhospiz. Hier passiert manchmal das Wunder, dass die Anspannung von den Eltern abfällt und sie zur Ruhe kommen und manchmal sogar die Zeit vergessen. Das merken wir immer dann, wenn sie sogar das Essen verpassen, weil sie gerade in ein intensives Gespräch vertieft sind oder ein spannendes Buch lesen.*

*Diese entspannte Atmosphäre im Löwenherz und bei den Eltern überträgt sich häufig auf die erkrankten Kinder, die zum Beispiel mehr lächeln, besser durchschlafen oder weniger krampfen. Die Geschwister lieben das Zusammensein mit anderen Brüdern und Schwestern, manchmal wild und stürmisch, aber auch still verweilend.*

*So ist Löwenherz, ganz im Sinne von Weihnachten, eine richtige Herberge, in der Mütter, Väter und Kinder sich wohlfühlen können. Für mich ist Weihnachten im Löwenherz aber noch mehr. Wir heißen hier jedes Kind willkommen, mag es auch noch so krank oder eingeschränkt sein. Denn so ist Weihnachten doch eigentlich gemeint: „Kind, sei willkommen.“*

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Fest, an einem Platz, der für Sie eine Herberge ist und an dem Sie sich als Kind der Liebe willkommen fühlen – egal wie alt Sie sind.*

Ihre Gaby Letzing



*In der dunklen Jahreszeit genießen die Kinder und ihre Familien die entspannte Atmosphäre und die stimmungsvollen Stunden im Löwenherz.*

## Gelebte Mitmenschlichkeit

### Über das Ehrenamt im Kinder- und Jugendhospiz

Seit jeher genießt das Ehrenamt bei Löwenherz einen großen Stellenwert. Ohne das Engagement und den Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer stünde der Verein nicht dort, wo er heute steht. Bereits seit der Eröffnung im Jahr 2003 unterstützen Ehrenamtliche die Arbeit im stationären Bereich, zum Beispiel im Garten, in der Küche oder auch in der Pflege.

„Auch im Sinne der Teilhabe ist uns der Kontakt der schwerkranken Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien mit Menschen außerhalb der professionellen Pflege ein wichtiges Anliegen“, sagt die stell-



vertretende Geschäftsführerin Kirsten Höfer. Um diese Möglichkeit weiter auszubauen, startet das auf zunächst zwei Jahre ausgelegte Projekt „Ehrenamtliche im Kinder- und Jugendhospiz“. Ziel ist es, die Zahl der Ehrenamtlichen im stationären Bereich aufzustocken, insbesondere im direkten Kontakt mit den schwerstkranken Kindern und

Jugendlichen. Insgesamt sind aktuell 15 Ehrenamtliche im stationären Bereich tätig, acht davon in der Pflege. „Schön wäre es, diese Zahl sukzessive auf 30 zu erhöhen“, wünscht sich Kirsten Höfer.

Ganz wichtig: Die Ehrenamtlichen stehen in der Pflege ausschließlich helfend und unterstützend zur Seite. So wie Tim. Der junge Mann ist nach intensiven Schulungen seit Oktober dabei und freut sich auf regelmäßige Besuche. „Es ist ganz wichtig, sich auf die Bedürfnisse schwerkranker Kinder und Jugendlicher einzulassen. Wichtig sind außerdem Verlässlichkeit und Verbindlichkeit“, sagt Koordinatorin Tatjana Viert. Sie ist Ansprechpartnerin vor Ort und weiß genau, worauf sich Interessierte einstellen sollten. „Ehrenamtlicher Beistand bei Löwenherz ist gelebte Mitmenschlichkeit und verdeutlicht, dass die Begleitung schwerstkranker Kinder eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist, an der jeder entsprechend seiner Fähigkeiten beteiligt werden kann“, wirbt Kirsten Höfer für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

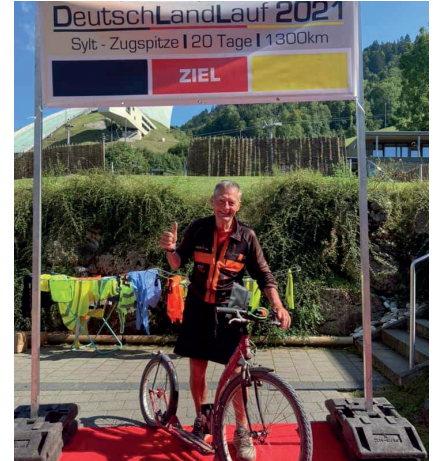
## Herzlichen Dank für alle kleinen und großen Spenden und die vielen tollen Aktionen für Löwenherz – eine Auswahl:



Auf Geschenke ihrer Freundinnen und Freunde zu ihrem 7. Geburtstag hat Ella aus Braunschweig komplett verzichtet. Stattdessen hat sie lieber eine Spendendose aufgestellt und für Löwenherz gesammelt. Wir haben uns unglaublich darüber gefreut, liebe Ella!



Stolze 1300 Kilometer legte Uwe Schwartze auf seiner blauen „Schwalbe“ im Rahmen des „Moped Rodeo Balkan“ zurück. Eine abenteuerliche Tour voller Strapazen durch Österreich, Slowenien, Bosnien und Herzegowina und Kroatien, die ihm und seinen Mitstreiter\*innen einiges abverlangte. Unterwegs sammelten sie fleißig Spenden für das Kinder- und Jugendhospiz – und überbrachten die Summe persönlich am Tag der offenen Tür.



Auch mit über 70 Jahren ist Peter Bartel noch aktiv – und wie! So absolvierte er jüngst den 3. Deutschlandlauf von Sylt bis Garmisch-Partenkirchen per Roller. Der Gedanke an Löwenherz und den guten Zweck gab ihm die nötige Kraft.



Mit dem Fahrrad von Ramsloh entlang der niederländischen und belgischen Küste bis zum Eiffelturm: Daniel und Matthias von der Firmengruppe Kurre waren elf Tage unterwegs und haben mit ihrem starken Einsatz Spenden für Löwenherz gesammelt.



Viele Mitarbeitende des Unternehmens Röchling Engineering Plastics aus Haren entschieden sich, ihre Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Impfungen zu spenden. Unser Stützpunkt in Lingen freute sich über die tolle Summe.



Um einen Beitrag für Freude und Zuversicht für die Kinder und Jugendlichen leisten zu können, unterstützen Lutz W. Tschense von der akquinet AG und die neusta portal services GmbH die Arbeit und das Engagement von Löwenherz.



Im Rahmen ihres diesjährigen sozialen Projektes haben die Auszubildenden der kwb Germany GmbH aus Stuhr diese einladende Outdoor-Sitzgruppe aus Paletten für die Bewohner und Bewohnerinnen unserer Löwenherz-WG in Hannover-Anderten geschaffen.



Sportlich unterwegs war auch André Ebeling: Mitten in der Nacht schwang er sich in Braunschweig auf das Fahrrad und fuhr 171 Kilometer zum Tag der offenen Tür nach Syke. Im Gepäck: Prall gefüllte Spendendosen für das Kinder- und Jugendhospiz.

# Gipfelstürmer im Geländerolli

Wie aus einer „wahnsinnigen Idee“ Wirklichkeit wurde



Karge Gerölllandschaften, klare Luft, die unermessliche Weite der alpinen Berge und den Gipfel vor Augen: Was für ambitionierte Wanderer essentieller Bestandteil jeder Bergtour ist, bleibt für Menschen mit schwerer Behinderung ein Wunschtraum. Eigentlich. Denn für Eva, Jana, Jonas und Felix ist dieser Traum in Erfüllung gegangen.

Die Jugendlichen leiden an der seltenen Erbkrankheit Pontoze-rebelläre Hypoplasie (PCH). Sie können weder sprechen noch laufen, epileptische Anfälle und Krämpfe verlangen durchgängige Pflege. Den Aufstieg zur Europa-hütte in mehr als 2000 Meter Höhe in den Schweizer Alpen haben sie dennoch geschafft. Dank der Unterstützung von Freunden, Pflegepersonal und ihren Eltern, die als Teil der „PCH-Familie“ auf diese Erkrankung aufmerksam machen möchten. Und mittendrin in dieser Gruppe von etwa 30 Personen: Jörg Landscheid von Monkiewitsch, Case-Manager im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz: „Jonas und Felix kommen regelmäßig ins Kinderhospiz. Beim letzten Aufenthalt hat der Vater mich gefragt, ob ich nicht mit will, da ich ja auch schon Wandererfahrungen im Himalaya gemacht habe. Ich war sofort von der Idee begeistert.“

Mit speziellen Geländerollis, einrädrig und mit einem E-Motor ausgerüstet, machen sich die Wanderer am frühen Morgen auf den Weg in Richtung Gipfel. Vor ihnen liegt ein Aufstieg von sieben bis acht Stunden – lange Pausen inklusive. Ist der Weg zunächst noch angenehm zu laufen, wird er stetig immer steiler. Nach einigen Stunden dann die erste echte Herausforde-

rung: Ein gigantisches Bauwerk, die mit 494 Metern längste Fußgänger-Hängebrücke Europas, wartet auf Eva, Jana, Jonas und Felix und ihre Unterstützer. Ist an dieser Stelle „nur“ Schwindelfreiheit gefragt, wird die Tour kurz vorm Ziel zu einer echten Kraftaufgabe. Der Wanderweg mündet in einer Geröllwüste, hier stoßen die Rollis an ihre Grenzen. Jetzt ist Kraft gefragt, es ist der schwierigste Moment der Wanderung. Die vielen Helferinnen und Helfer wuchten die Jugendlichen über die letzten steiner-nen Hindernisse. Aufgeben kommt so kurz vor dem Ziel nicht in Frage. „Die



Ausblicke von der Europa-hütte auf die Berge und das Gefühl, dass die Jugendlichen es geschafft haben, dort-hin zu kommen, waren fantastisch. Viele haben gedacht, dass diese Idee Wahnsinn ist. War sie auch – aber trotzdem haben wir es möglich gemacht, die Brücken und die Steine, die uns im Weg lagen, zu überwinden. So, wie viele Familien mit ihren Kindern jeden Tag Schluchten und Steine auf ihrem Weg überwinden müssen“, weiß Jörg Landscheid von Monkiewitsch.



Was macht eigentlich ...

## Frauke Hannse



### Wo arbeitest Du bei Löwenherz?

Am 01. April 2021 habe ich die Leitung der ambulanten Kinderhospizarbeit für Bremen und Niedersachsen übernommen. Büro-technisch bin ich am Bremer Stützpunkt verortet. Ich bin sehr herzlich und gut bei Löwenherz aufgenommen worden und fühle mich in meinem neuen Arbeitsfeld außerordentlich wohl.

### Was ist Deine Motivation?

Ein ambulantes Unterstützungsangebot für betroffene Kinder und deren Familien umzusetzen, weiterzuentwickeln und am Leben zu erhalten ist meine Hauptmotivation. Dabei ist es mir wichtig, dass die unterschiedlichen Bereiche – Koordination, Ehrenamt, Familie – konstruktiv und auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Eine fortlaufende Qualitätsentwicklung der ambulanten Kinderhospizarbeit ist essentiell.

### Was sind die Herausforderungen?

Den Wünschen und Bedürfnissen der unterschiedlichen Familiensysteme gerecht zu werden und dabei das Wohl der Ehrenamtlichen nicht aus den Augen zu verlieren. An unterschiedlichen Standorten ambulant zu arbeiten und trotzdem EIN ambulantes Teamgefühl zu entwickeln und zu halten.

### Was macht Dir besonders Freude?

Die Arbeit in einem interdisziplinären Team, verbunden mit dem reichhaltigen Fachwissen jedes Einzelnen. Wobei es mir wichtig ist, dass alle Mitarbeitenden individuell einzigartig bleiben dürfen.

## Lichterfest im Löwenherz

Budenzauber, Feuershow und weihnachtliche Inspirationen



Ein stimmungsvolles Lichterfest mit einem Besichtigungsnachmittag findet am Donnerstag, 2. Dezember, von 15 bis 19 Uhr, auf dem Gelände des Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz statt. Für Unterhaltung, unter anderem mit einer Feuershow, sorgt der Mittelalterverein Domus Draconis. Außerdem gibt es die Möglichkeit, selbstgemachte Holzspielzeuge, Handarbeitsartikel und kleine Weihnachtsgeschenke zu kaufen. Und für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. Darüberhinaus können einige Räume des Hauses besichtigt werden (3-G-Regel), auch persönliche Gespräche und Spendenübergaben sind möglich. Anmeldungen mit Angabe der Teilnehmerzahl für das Lichterfest bitte per Email an: [anmeldung@loewenherz.de](mailto:anmeldung@loewenherz.de)

### Stilleben und farbenfrohe Landschaften

Die Künstlerin Gisela Remmers hat dem Kinderhospiz Löwenherz vor einiger Zeit 35 ausgewählte Bilder geschenkt. Ab Sonntag, 6. März 2022, können die Werke nun im Cafe „Alte Posthalterei“ in Syke besichtigt werden. Um 11 Uhr eröffnet die Künstlerin die Ausstellung persönlich. Bis zum 3. April können die Bilder angeschaut und auch gekauft werden.

### 5. Pflege-Info-Tag für interessierte Fachkräfte

Kostenlose Workshops und spannende Vorträge für Pflegekräfte: Dafür steht der Pflege-Info-Tag (PIT) von Löwenherz. Die 5. Auflage ist für Montag, 7. Februar, von 10 bis 16 Uhr, geplant. Neben Resilienz und Musiktherapie wird die Arbeit mit erkrankten Kindern und Jugendlichen erläutert. Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.loewenherz.de/pit](http://www.loewenherz.de/pit)

## Termine

#### Infotreffen für Interessierte, die sich ehrenamtlich engagieren möchten:

**Syke:** Do., 24. März 2022, 17 bis 20 Uhr, Plackenstraße 19 (für stationäre u. Öffentlichkeitsarbeit)

**Lingen:** Di., 31. Mai 2022, 17.30 bis 20 Uhr, Castellstraße 11 (für ambulante u. Öffentlichkeitsarbeit)

#### Lesung mit musikalischer Begleitung:

„Die Brüder Löwenherz im adventlichen Glanz“, So., 28. November, 16 bis 18 Uhr, Löwenherz-Akademie, Außer der Schleifmühle 46, 28203 Bremen  
Um Anmeldung wird gebeten unter: [akademie@loewenherz.de](mailto:akademie@loewenherz.de)

Mögliche Änderungen und weitere Termine: [www.loewenherz.de/veranstaltungen](http://www.loewenherz.de/veranstaltungen)

## Ihr Kontakt zu uns

**Kinderhospiz Löwenherz e.V.**  
Plackenstraße 19, 28857 Syke  
Tel.: 0 42 42/ 59 25 -0 | Fax -25  
Email: [info@loewenherz.de](mailto:info@loewenherz.de)  
Internet: [www.loewenherz.de](http://www.loewenherz.de)

**Kinder- und Jugendhospiz**  
Siebenhäuser 77, 28857 Syke  
Tel.: 0 42 42/ 57 89 -0 | Fax -89  
Email: [sekretariat@loewenherz.de](mailto:sekretariat@loewenherz.de)

**Kinderhospiz-Stützpunkt Bremen**  
A. d. Schleifmühle 46, 28203 Bremen  
Tel.: 04 21/ 33 62 30 -0 | Fax -99  
Email: [ambulant@loewenherz.de](mailto:ambulant@loewenherz.de)

**Kinderhospiz-Stützpunkt B'schweig**  
Adolfstraße 21, 38102 Braunschweig  
Tel.: 05 31/ 707 449 77 | Fax -79  
Email: [ambulant.bs@loewenherz.de](mailto:ambulant.bs@loewenherz.de)

**Kinderhospiz-Stützpunkt Lingen**  
Castellstraße 11, 49808 Lingen  
Tel.: 05 91/ 964 968 -0 | Fax -28  
Email: [ambulant.li@loewenherz.de](mailto:ambulant.li@loewenherz.de)

**Kooperation Niedersachsen**  
Tel.: 04 21/ 33 62 30 -50  
Email: [ambulant.nds@loewenherz.de](mailto:ambulant.nds@loewenherz.de)

**Löwenherz-Akademie**  
A. d. Schleifmühle 46, 28203 Bremen  
Tel.: 04 21/ 33 62 30 -21 | Fax -99  
Email: [akademie@loewenherz.de](mailto:akademie@loewenherz.de)

## Spendenkonto

Kinderhospiz Löwenherz e.V.  
Kreissparkasse Syke  
IBAN: DE07 2915 1700 1110 0999 99  
BIC: BRLADE21SYK

## Impressum

Hrsg.: Kinderhospiz Löwenherz e.V.  
Redaktion: Nicole Schmidt  
(v.i.S.d.P.), Lars Kattner, Insa Meyer  
Tel.: 0 42 42/ 59 25 -27  
Email: [presse@loewenherz.de](mailto:presse@loewenherz.de)  
Layout: Kinderhospiz Löwenherz e.V.  
Druck: KOOPMANNDRUCK GmbH

Wenn Sie unsere Infopost doppelt erhalten, sich Ihre Adresse ändert oder Sie die Infopost nicht mehr zugeschickt bekommen möchten, geben Sie uns bitte eine kurze Rückmeldung an: [info@loewenherz.de](mailto:info@loewenherz.de)



**ClimatePartner®**

klimaneutral

Druck | ID 10622-1708-1001

